

BSU



Archiv der Außenstelle Berlin

BSU, MfS, BV Berlin

BdL / Dok

Nr. 863

Berlin, den 21. März 1962

Stv 13/62

Vertrauliche Verschlussache ✓
Gr.Bln 27 Nr 20/62 gelöscht
8.4.62

..... Ausfertigungen
1. Ausfertigung 10 Blatt

Bestätigt :

Ho (Wachert)
Oberst

Arbeitsrichtlinie

zur Aufdeckung, Erfassung, Überprüfung und Koordinierung aller im Zusammenhang mit der Staatsgrenze Demokratisches Berlin in Erscheinung tretenden Vorkommnisse

- Organisierung des Menschenhandels -
- Grenzüberschreitender Personenverkehr -
- Anlagen- Tunnel- und Stollenbau -
- Ausnutzung totgelegter und in Funktion befindlicher Kanalisations- und anderer Schleusungssysteme, sowie ehem. Luftschutzanlagen, U- und S-Bahn-Schächte und weiterer Möglichkeiten

Aus den Erfahrungen der Tätigkeit der imperialistischen Geheimdienste und anderer in Westberlin bestehender Verbrecherorganisationen nach dem 13.8.1961 und den vorliegenden Informationen sowie op. Materialien steht fest, daß diese Organisationen, besonders nach der Einleitung aktiver Sicherungsmaßnahmen an der Staatsgrenze Demokr. Berlin versuchen, den Menschenhandel mittels der Verfälschung und den Mißbrauch von Dokumenten und anderer Methoden zu organisieren und ihre Agenten und Materialien einzuschleusen .

Zu den Methoden des Gegners gehören der Bau von Tunnelanlagen und anderer Schleusungssysteme sowie die Ausnutzung aller vorhandenen Schleusungsmöglichkeiten .

Zur Aufklärung der geplanten Anschläge des Gegners auf die Staatsgrenze des Demokratischen Berlin, zur Erfassung und Koordinierung des vorhandenen und anfallenden operativen Materials, wie alle Anzeichen von geplanten Tunnel- und Stollenbauten an der Staatsgrenze in Erscheinung tretenden Schwerpunkte des Gegners, der Verfälschung und des Mißbrauchs von Dokumenten im grenzüberschreitenden Personenverkehr und der Organisation des Menschenhandels mit allen operativen Linien und Kreisdienststellen führt die Arbeitsgruppe ihre Tätigkeit in zwei Richtungen durch .

- I. Aufdeckung, Überprüfung, Erfassung und Koordinierung im Kampf gegen den organisierten Menschenhandel und der vorhandenen legalen Schleusungsmöglichkeiten des Gegners im Personen - und Fahrzeug-Überschreitenden Grenzverkehr der im Demokratischen Berlin wohnenden Ausländer, der im Demokratischen Berlin beschäftigten Westberliner und der westberliner Handelsleute, die aus Geschäftsgründen das Demokratische Berlin aufsuchen.

- II. Aufdeckung der Angriffsziele des Gegners im Gebiet der Staatsgrenze Demokratisches Berlin - über den Bau von unterirdischen Anlagen, Tunnel, Stollen, totgelegten unterirdischen Kanalisationssystemen, zugeschütteter oder zugesprengter Luftschutzbunker und Luftschutznotausgängen in Hauskellern der Staatsgrenze, U- und S - Bahnschächte sowie Fabrikanlagen .

I.1) A u s l ä n d e r :

Alle Personen des Demokratischen Berlin, die die Staatsangehörigkeit von NATO- und anderen imperialistischen Staaten besitzen, sind zu erfassen. Zur Aufdeckung der Möglichkeiten des Gegners in dieser Richtung sind

- a) Alle Personen in einem Objektvorgang zu erfassen und in der Abteilung XII zu registrieren.
- b) Alle Personen, über die Möglichkeiten der op. Linien der Verwaltung und der Volkspolizei gründlich aufzuklären.
- c) Alle Personen karteimäßig zu erfassen
 - die Kartei ist alphabetisch zu untergliedern -
 - die Staatsangehörigkeit mit bunten Reitern zu markieren -
 - negativ einliegende Personen kenntlich zu machen -
- d) Den operativen Diensteinheiten aus diesem Personenkreis op. Hinweise über positiv eingestellte Personen zu geben, die operative Kontakte ermöglichen.
- e) In analytischer Arbeit sind die Materialien von negativ anfallenden oder unter Verdacht von Feindschuldigkeit stehenden Personen den op. Dienst-einheiten zur Bearbeitung zu übergeben.

I.2) Erfassung, Überprüfung und abwehrmäßige Bearbeitung sowie operative Ausnutzung der im Demokratischen Berlin arbeitenden Westberliner, die im Besitz eines einheitlichen Betriebsausweises sind.

- a) Dieser Personenkreis ist karteimäßig zu erfassen und periodisch in der Abt. XII und mit Hilfe anderer operativer Möglichkeiten zu überprüfen .
- b) In Koordinierung mit dem MfS ist in der Folge die Fertigung von Betriebsausweisen und Verlängerungsmarken mit dem entsprechenden Sicherungssystem weiterhin zu gewährleisten .
- c) In Koordinierung mit der Abteilung für Innere Angelegenheiten des Mag. von Groß-Berlin ist konspirativ zu gewährleisten, daß Betriebsausweise für die konspirative Arbeit des MfS bei richtiger Abdeckung zur Verfügung gestellt werden .
- d) In Koordinierung mit dem Leiter der Abt. für Innere Angelegenheiten des Mag. von Groß-Berlin ist eine ständige Abstimmung der Betriebsausweise zu gewährleisten und die Kartei entsprechend zu berichtigen bzw. zu vervollständigen .
- e) Anhand des Materials dieser Kategorie sind den operativen Linien die Möglichkeiten zu geben, eine op. Ausnutzung vorzunehmen.
- f) Personen dieser Kategorie, die mit Pkw in das Demokratische Berlin einfahren, sind besonders zu erfassen und über die HA VII / 2 (Fahndung) an den Grenzkontrollpunkten unter op. Kontrolle zu stellen .

I. 3) Erfassung, Überprüfung, abwehrmäßige Bearbeitung sowie operative Ausnutzung der Personen, die mit Berechtigungsscheinen A und B die Staatsgrenze Berlin wechselseitig überschreiten .

- a) In kollektiver Arbeit mit dem PdVP - Berlin, Abt. PM und VK, ist dieser gesamte Personenkreis, einschließlich der Fahrzeugtypen und der polizeilichen Kennzeichen, zu erfassen .
- b) Die Anträge und Befürwortungen dieser Personen und Kraftfahrzeuge sind in der Abteilung XII, der HA III / 2 sowie der HA VII/ 2 (Fahndung) laufend zu überprüfen und danach mit der Leitung PdVP - Berlin die Genehmigung zu entscheiden .
- c) Den op. Linien der Verwaltung Groß-Berlin und dem MfS sind Möglichkeiten der op. Ausnutzung zu schaffen .

I. 4) Erfassung und Überprüfung aller Hinweise über Republikfluchten zur Aufdeckung der Methoden des Menschenhandels durch den Gegner .

- a) Erfassung aller Hinweise der operativen Linien, der Abteilung - M - und anderer Arbeitsrichtungen über Anzeichen geplanter Republikfluchten
- Diese Hinweise sind unter Ausnutzung der Möglichkeiten der op. Linien zu überprüfen und in operative Bearbeitung zu nehmen, mit dem Ziel der Verhinderung des Menschenhandels -
- b) Erarbeitete oder durch Hinweise bekanntgewordene Methoden der Organisation des Menschenhandels durch den Gegner sind mit allen op. Diensteinheiten auszuwerten und in Koordinierung mit der Volkspolizei und der Grenzbrigade B die Fluchtmöglichkeiten zu liquidieren .

- c) Die Erfassung der bereits republikflüchtig gewordenen Personen und Aufdeckung der Methoden und der Wege des Menschenhandels sind in Koordination mit den zuständigen op. Diensteinheiten und Kreisdienststellen sowie des PdVP-Berlin durchzuführen .

Alle operativen Hinweise über in Erscheinung tretende verdächtige Personen in Richtung Spionage sind der Abt. II der Verwaltung Groß-Berlin zu melden.

Andere Hinweise über verdächtige Personen sind den jeweiligen op. Linien zur Auswertung zu übergeben .

II.1) Über die Staatsgrenze Demokratisches Berlin ist

- unterteilt nach den Grenzabschnitten -
zur Erfassung der im Punkt II genannten Schwerpunkte und bekanntgewordenen Personen und Sachen ein Objektvorgang anzulegen .

- a) In diesem Objektvorgang sind über die Staatsgrenze Demokratisches Berlin graphische Übersichten, wie Meßtischblätter, Pläne und Karten zu schaffen, auf denen entsprechend der erkannten und erarbeiteten Schwerpunkte sowie des gesamten Kanalisationsystems des U- und S-Bahn-Überschreitenden Grenzverkehrs, systematisch Eintragungen vorzunehmen . Weiterhin sind die im Raum der Staatsgrenze wohnenden und beschäftigten I M aller Dienst-einheiten mit Decknamen zu erfassen .
- b) Das gesamte eingehende Material über die o.g. Schwerpunkte ist unterteilt nach den bearbeitenden Dienst-einheiten, zu erfassen .

Zur Gewährleistung der systematischen Aufklärungs- und Abwehrarbeit sind zu erfassen :

- der geplante, begonnene und durchgeführte Bau von unterirdischen Anlagen, Tunnel und Stollen,
- totgelegter unterirdischer Kanalisationssysteme,
- zugeschütteter oder gesprengter Luftschutz - bunker und Luftschutznotausgängen in Hauskellern der Staatsgrenze,
- U - und S - Bahnschächte,
- Fabrikanlagen im Raum der Staatsgrenze,
- Alle Hinweise auf Feindschleusungen auf und unter dem Wasser mittels des Binnenverkehrs, der Benutzung von Spezialbooten und Tauch - ausrüstungen,
- Geplante, versuchte und durchgeführte Grenz - durchbrüche,
- Geplante, versuchte und durchgeführte Schleu - sungen.

c) Die aufgeklärten und bearbeiteten Schwerpunkte sind auf den vorhandenen Kartenmaterialien nach den Grenzabschnitten zur Auswertung zu erfassen .

d) Alle eingehenden Hinweise über

- Anzeichen des geplanten, sich in Arbeit befindlichen und des bereits realisierten Tunnelanlagen - und Stollenbaues -
- den Ausbau und die Ausnutzung totgelegter unterirdischer Kanalisationssysteme -
- die Ausnutzung zugeschütteter oder gesprengter Luftschutzbunker und Luftschutznotausgängen in Hauskellern der Staatsgrenze -

- Die Ausnutzung der U- und S-Bahnschächte -
- Die Ausnutzung der Fabrikanlagen im Raum der Staatsgrenze Demokratisches Berlin -
- Über Feindschleusungen auf und unter dem Wasser mittels des Binnenschiffsverkehrs, der Benutzung von Spezialbooten und anderen Ausrüstungen -

sind durch analytische Arbeit auf der Grundlage des vorhandenen Materials einzuschätzen, Maßnahmen zur Bearbeitung festzulegen und den dafür zuständigen Dienstleistungen zur op. Bearbeitung zu übergeben .

Dieses op. Material ist unter ständiger Kontrolle zu halten und wenn notwendig, in gemeinsamer Arbeit mit den Dienstleistungen Maßnahmen zur Aufklärung, Aufdeckung und Liquidierung festzulegen.

II. 2) Das vorhandene operative Material in der Verwaltung Groß-Berlin über Anzeichen von gefährdeten Stellen an der Staatsgrenze Demokratisches Berlin ist zu analysieren und einzuschätzen .

Den dafür zuständigen Linien sind Hinweise über die Lücken im Sicherungssystem zu geben mit dem Ziel der Stabilisierung der Staatsgrenze Demokratisches Berlin.

Die vorgeschlagenen Veränderungen sind unter Kontrolle zu halten.

II. 3) Die bekanntgewordenen Schwerpunkte an der Staatsgrenze Demokratisches Berlin westlicherseits sind über die operativen Linien aufzuklären und gesondert zu erfassen.

In der Folge ist die gesamte Staatsgrenze Demokratisches Berlin westlicherseits aufzuklären .

II. 4) In Koordinierung mit den operativen Linien der Verw. Groß-Berlin, der Aufklärungsabteilung der Grenzbrigade B, sind operative Stützpunkte auf westberliner Gebiet zu schaffen mit dem Ziel, die gefährdeten Punkte und Angriffsziele des Gegners unter Kontrolle zu halten.

In Koordinierung mit den Stellvertretern Operativ des Leiters der Verwaltung Groß - Berlin sind auf allen Linien Voraussetzungen zu schaffen, daß alle im Grenzgebiet der Staatsgrenze demokratisches Berlin (auf dem Territorium des demokratischen Berlin und Westlicherseits) vorhandenen IM decknamenmäßig erfaßt werden, mit dem Ziel, diesen Personenkreis für Sonderaufgaben und Aufklärungsarbeiten einsetzen zu können. Das trifft auch auf alle IM der Op.-Gruppe des PdVP zu.

II. 5) Alle Hinweise über gefährdete Stellen im Bereich in Funktion befindlichen und des alten Kanalisations-systems im Gebiet der Staatsgrenze demokratisches Berlin sind gesondert zu erfassen und in Koordinierung mit dem zuständigen Referat der Abteilung III, der Grenzbrigade B und der Aufklärungsabteilung abzusichern.

II. 6) In Koordinierung mit der Op.-Gruppe des PdVP über den Leiter der Abt. VII der Verw. Groß-Berlin ist zu veranlassen, daß von dieser Gruppe alle Vorgänge und Hinweise über Tunnel - Anlagen- und Stollenbau, der Ausnutzung der Kanalisationssysteme und der zugeschütteten und zugesprenkten Luftschutzbunker und Notausgänge sowie der Feindschleusungen auf oder unter Wasser, von beabsichtigten, vorbereiteten

und durchgeführten Grenzdurchbrüchen und anderen operativen Schwerpunkten laufend berichtet wird.

Das Material ist zu erfassen und unter operativer Kontrolle zu halten.

- II. 7) Entsprechend der Anweisung des Genossen Minister ist mit dem von ihm eingesetzten Major _____ engster Zusammenarbeit zu gewährleisten und alle Vorkommnisse und Hinweise in bezug auf Staatsgrenze der DDR umgehend mit ihm abzusprechen bzw. ihm zu berichten.